

Newsletter der
Freunde und Förderer der DPSG
April 2019

Auf zu neuen Ufern!



»Auf zu neuen Ufern!« Will heißen: »Paddle your own canoe«. Aber mit Rettungswesten.

Schon bei der Mitgliederversammlung im vergangenen Jahr in St. Ottilien war klar geworden, dass Vorstand und Beirat der F+F neuer Personen bedarf, da einige aus dem bisherigen Kreis nach langen Jahren erfolgreicher Arbeit nun aus ihren Ämtern scheidend möchten.

Daher haben wir uns auf den Weg gemacht, neue Personen für diese Aufgaben zu finden und wir sind fündig geworden! Auf der nächsten Mitgliederversammlung kandidieren die folgenden Personen für die Ämter:

Für den Vorstand:

VORSITZENDE: GUNHILD PFEIFFER, verheiratet, drei inzwischen erwachsene Kinder, Konrektorin an einer Berliner Schule, Heimatdiözese und Wohnort: Berlin, drei Jahre im Beirat F+F, neun Jahre Vorsitzende F+F Bundesverband.

VORSITZENDER: SIEGFRIED RIEDIGER, 61 Jahre, verheiratet, drei erwachsene Kinder, Pensionär, ausgebildeter Dipl.-Ing. Verfahrenstechnik, fast vier Jahre Bundesreferent der Pfadfinderstufe, danach sieben Jahre Auslandsbeauftragter der DPSG und International Commissioner des RdP, aktuell wohnhaft im DV Münster.

SCHATZMEISTER: ALEX FERSTL, 50 Jahre, verheiratet, Geschäftsführer, langjähriges Mitglied, früherer Bundesrefe-

rent der Roverstufe, Mitglied im Internationalen Arbeitskreis und Vorsitzender der DPSG Stiftung, ansässig im DV Augsburg.

SCHRIFTFÜHRER: ADRIAN SCHAFFRATH, 54 Jahre, Dipl.-Ing. Elektrotechnik; verheiratet, Heimatdiözese Aachen, früherer Bundesreferent Roverstufe (als Nachfolger von Alex Ferstl), langjähriges Mitglied, beheimatet im DV Aachen.

Für den Beirat:

ALLAN BOYLES, Diözese Berlin, Vorstand F+F Berlin, ehem. Diözesanvorsitzender, ehem. Geschäftsführer der Jugendförderung St. Georg (Berlin), Mitgründer des RdP in Berlin und Brandenburg, im Beirat F+F Bundesverband seit 2018.

GUIDO HÜGEN, 56 Jahre, Mönch (Theologe und Sozialpädagoge), Hochschuleseelsorger, Supervisor, Trauerbegleiter, DV Paderborn, früherer Bundeskurat, langjähriges Mitglied.

CONNIE WERBICK, 38 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Hausärztin, Neumitglied bei den F+F, frühere Bundesreferentin Roverstufe, dort Nachfolgerin von Adrian Schaffrath, beheimatet und wohnhaft im DV Münster.



von links: Allan Boyles, Conny Werbick, Alex Ferstl, Gunhild Pfeiffer, Siegfried Riediger, Guido Hügen OSB, Adrian Schaffrath.

In dieser Konstellation wollen wir uns gemeinsam zur Wahl stellen. Wir verstehen uns als Team, das die Zukunft der F+F nachhaltig gestalten kann. Wir wollen unsere Fähigkeiten und Erfahrungen zum Nutzen der DPSG einbringen. Bei der letzten Vorstands- und Beiratssitzung wurde bereits eine Aufteilung der anstehenden Aufgaben vorgenommen.

Wofür stehen wir?

Wir stehen am Beginn einer neuen Entwicklung des Mitwirkens von Ehemaligen in der DPSG. Wir als F+F wollen nachhaltig zusammen mit dem Netzwerk DPSG die Verbindung mit Freundinnen und Freunden untereinander und mit dem Verband aufrecht erhalten. Daher werden wir die Entstehung des Netzwerk DPSG aktiv unterstützen und unsere bisherigen Kernaufgaben effektiv weiterführen.

Kernaufgaben sind für uns die jährliche Mitgliederversammlung, die Zeitschrift notiert, die Vernetzung mit den korporativen Gruppen und die Unterstützung der DPSG ideell und finanziell. Dabei sind wir auch offen für ganz neue Wege. Die Analyse der Rückmeldungen aus den korporativen Verbänden hat gezeigt, dass jene erfolgreich sind, die den unterschiedlichen Alters- und Zielgruppen spezifische Angebote anbieten. Was ist damit gemeint?

Engagement nach der aktiven Zeit auf Bundesebene lässt sich nach unserer Auffassung in mindestens drei Bereiche unterteilen:

- ▶ Die Phase direkt nach dem Ausstieg.
- ▶ Die Phase nach bzw. am Ende der Familienbildung.
- ▶ Die Phase später, wenn die Paare oder der Einzelne nicht mehr so intensiv für die Familie sorgen müssen.

Die F+F haben in den letzten Jahren die beiden ersten Phasen nicht mehr erreicht. Hier muss mit dem Netzwerk DPSG überlegt werden, wie alle Zielgruppen optimal erreicht werden können.

Neben dieser inhaltlichen Schwerpunktsetzung werden wir versuchen, unsere eigene interne Organisation zu optimieren, z.B. über Nutzung externer Dienstleister beim Jahresversand.

Wir freuen uns auf eine anregende Diskussion mit Euch auf der Mitgliederversammlung im Juni.

SIEGFRIED RIEDIGER
Vorsitzender der Freunde und Förderer der DPSG
– Bundesverband e.V.

Jahrestreffen der F+F hat noch einige freie Plätze

An dieser Stelle möchten wir auch an unser Jahrestreffen erinnern. Dieses findet vom 20. bis 23. Juni 2019 im Kardinal Schulte Haus in Bensberg bei Köln statt. Zwar ist der Anmeldestand schon recht gut, es sind aber immer noch einige Plätze frei. Wer also, auch durch die obigen Ausführungen, noch Interesse an der Tagung hat, melde sich bitte umgehend an.



KARDINAL SCHULTE HAUS



DPSG

Spendenaufruf für die Kapelle in Westernohe

Es hat erfreulicherweise bereits zahlreiche Spenden zugunsten der anstehenden und kostspieligen Renovierung der Kapelle in Westernohe gegeben, trotzdem möchten wir mit diesem Newsletter noch einmal um Spenden bitten. Jeder Euro hilft und es ist noch nicht zu spät. Im Sommer soll die Kapelle wieder im neuen Glanz erstrahlen!

Erstes Treffen des Netzwerkes DPSG

Auch das Netzwerk DPSG lädt zu einem Jahrestreffen ein. Dieses soll am 3. Oktober 2019 (Feiertag) in Westernohe stattfinden. Übernachtungsmöglichkeiten in den Häusern sind in beschränkter Anzahl vorhanden. Rückfragen und mögliche Anmeldungen können über den Vorstand der F+F erfolgen: siegfried.riediger@t-online.de. Die Anmeldeformulare werden in Kürze fertiggestellt sein.



INTERNET

**Wir sponsern die
PFADFINDER**

Impressum:

informationen ist ein Newsletter des Vorstandes der Freunde und Förderer der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) e.V. – Bundesverband –
Geschäftsstelle: Martinstraße 2, 41472 Neuss (Holzheim),
Tel. (02131) 46 99-56, Fax (0 21 31) 46 99-57.,
E-Mail: news@fuf-dpsg.de. Homepage: www.fuf-dpsg.de.

Redaktion: Anton Markmiller (v.i.S.d.P.). Layout: Dieter Kluth.
informationen erscheint nur als E-Mail-Anhang.
Der Newsletter ist über unsere Homepage kostenlos zu abonnieren.